UNIVERSITÄTS-
KINDERSPITAL
ZÜRICH

INFORMATIONEN FÜR RHEUMAPATIENTEN

Infos & Tipps

Übertritt in die Erwachsenen-Rheumatologie

Das Spital der Eleonorenstiftung

Was ist anders,

wenn ich von der Kinder-Rheumatologie zur Erwachsenen-Rheumatologie wechsle?

- Es ist ein weiterer Schritt in Deinem Leben!
- Anfangs kann das ein komisches Gefühl auslösen, wenn man einen Übertritt plant in die Erwachsenenrheumatologie.
- Im Prinzip ist es ist wie ein Wechsel von der Primarschule in die Oberstufe oder von der Oberstufe in die Lehre oder ins Gymi.
- Wir möchten diesen Übertritt mit Dir planen und Dich darauf vorbereiten.
- Es ist wichtig, dass Jugendliche mit Rheuma, die erwachsen werden, weiterhin einen Ansprechpartner haben, nämlich einen Erwachsenen-Rheumatologen, der sie weiterbetreut.
- Wir Kinder-Rheumatologen werden dem zukünftigen betreuenden Arzt eine Zusammenfassung Deines Krankheitsverlaufes schicken mit den Kopien der wichtigsten Untersuchungen, und dieser wird bei Unklarheiten immer bei uns nachfragen können.
- Die Entscheidung, wann Du den Wechsel machst, bestimmst DU!

Kontakt

Rheumatologie Kinderspital Zürich
dispo.rheuma@kispi.uzh.ch
Telefon +41 44 249 75 81

Was Du beachten solltest:

- Im Wartezimmer der Erwachsenen-Rheumatologen wirst Du wahrscheinlich nicht auf viele junge Leute treffen.
- Beachte: bei den Erwachsenenrheumatologen sind die Konsultationen meist kürzer!
  ! man muss zusehen, dass in dieser Zeit alle die Fragen gestellt werden können!
- Falls Du etwas nicht verstehst, frage unbedingt nach!
- Damit nichts vergessen geht, kannst Du Dir anfangs auch alles auf einen Zettel schreiben, z.B. all die Fragen, die Du gerne stellen möchtest oder die Dosierung Deiner Medikamente.
- Es kann sein, dass Du Dich im Verlauf selber um einen Termin kümmern musst!
- Es ist wichtig, dass Du die vom Arzt verordnete Therapie zuverlässig und selbständig durchführst.
- Blutentnahmen und Spritzen ins Gelenk erfolgen ohne Emlapflaster, bzw. Narkose.

Was erwartet der Erwachsenen-Rheumatologe von Dir?

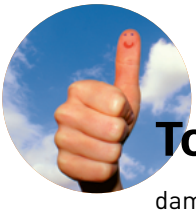
- Es ist wichtig, dass Du über Deine aktuellen Beschwerden genau Auskunft geben kannst.
- Du solltest die Dosierung Deiner Medikamente kennen.
- Du wirst auch nach Deiner Meinung gefragt.
- Du kannst bei der Therapie mitentscheiden.

Es gibt **Beratungsstellen** für junge Leute!

www.rheumaliga.ch
Rheumaliga Schweiz – Info, Beratung, Kurse, Alltagshilfen
Josefstrasse 92, 8005 Zürich

www.jungemitrheuma.ch
Gruppe «Jung und Rheuma» organisiert verschiedene Veranstaltungen/Workshops mit verschiedenen interessanten Themen, aber auch Treffen und Ausflüge.

www.arthritis.ch
Schweizerische Polyarthritikervereinigung



Top - Tipps

damit Du gut vorbereitet bist für den ersten Besuch in die Erwachsenen-Rheumatologie

- Mach Dir eine **Liste** mit Fragen, die Du stellen möchtest.
- Vergiss nicht all Deine **Beschwerden und Sorgen** Deinem Arzt mitzuteilen.
- Versuch dich zu erinnern, **wann** die Beschwerden begonnen haben und **was** Du dagegen gemacht hast, und ob es geholfen hat.
- Wenn Du Deine **Medikamente/Dosierung** nicht auswendig kannst, dann bereite eine separate Liste vor mit den Medikamenten.
  - Diese bringst Du dann mit in die Sprechstunde.
- Hab **keine Angst zu fragen**, wenn Du etwas nicht verstanden hast. Z.B.
  - «Könnten Sie das bitte nochmals wiederholen?»
  - «Ich verstehe das nicht.»
  - «Kann ich kurz checken, ob ich alles verstanden habe?»
- Versuch Dich während der Sprechstunde zu vergewissern, ob all die **Fragen auf Deiner Liste** beantwortet werden konnten.
- Weiss ich über allfällige **Laborresultate** Bescheid?
- Bekommt mein **Hausarzt** einen Brief? Wer braucht sonst noch eine Kopie des Briefes?
- Ist Dir klar, was die **nächsten Schritte/Therapien** sind?
- Ist Dir klar, wann der **nächste Termin** ist? Hast Du ihn irgendwo festgehalten?
- Weißt Du, **wo Du Dich melden kannst**, falls Du Fragen oder Beschwerden hast?

UNIVERSITÄTS-
KINDERSPITAL
ZÜRICH

Das Spital der Eleonorenstiftung

Universitäts-Kinderspital Zürich
Lenggstrasse 30
CH-8008 Zürich

www.kispi.uzh.ch
Telefon +41 44 249 49 49